



WER? WANN? WAS? Notiert von Bert Hensel, Telefon 06151 387-501, Fax 387-400

Darmstädter Kreuzfahrt-Fachfrau: Leinen los beim Sportball

Sylvia Gohlke (32), Darmstädter Reisefach-Frau, hat einen Jetlag (Müdigkeitsüberhang) besonderer Art zu verkraften. Der stammt vom Wochenende, da die Dame zu den 2800 Gästen des 23. Deutschen Sportpresseballs in Frankfurt's Alter Oper zählte: „Es ging um 17 Uhr los. Und ich war um 3 Uhr früh erst raus. Völlig platt!“

Stargast war unbestritten der spanische Opern-Gott **José Carreras (58)**. Er schmetterte sich überwältigend in der Darmstädterin Gemüt. Ein Kontrastprogramm zu Carreras, das kaum größer sein könnte, dokumentiert nebenstehendes Bild: Sylvia Gohlke ward umarmend geherzt von **Patrick Lindner (44)**, einer Art Volks-▶ tribun deutschen Liedguts.

Doch egal, ob Belcanto oder Humbtata: Bei dem Riesen-Aufmarsch von Prominenz aus allen Sparten und Lagern ging's ja vor allem um einen guten Zweck. Sehr viel Geld zu sammeln für erkrankte oder unschuldig in Not geratene Menschen. Carreras, auf dem Höhepunkt seiner Karriere



an Leukämie erkrankt, konnte sein Leid mit Hilfe von Ärzten aus Barcelona, Seattle und Washington besiegen. Seit seinem Comeback im Jahr 1988 bedankt er sich fürs noch einmal geschenkte Leben: Indem er Ärmeren hilft mit seiner „José Carreras International Leukemia Foundation“.

Doch selbst Spendenwilligste freuen sich über einen kleinen Lockstoff am Versammlungsort zur guten Tat. Stichwort: Tombola. Dazu trug auch die Darmstädterin Gohlke bei. Die auf Kreuzfahrten spezialisierte Reisebüro-Chefin („Cruises 4 You“) spendierte einen teuren Sieben-Tage-Trip für zwei Personen in die Karibik. Wer den gewann, weiß sie bis jetzt noch nicht. Nur soviel: „Es war die Losnummer 777.“ Vielleicht kommt ja noch eine glückliche Resonanz. Sylvia Gohlke jedenfalls hatte sich für die lange Nacht in sehr adretter Form landfein gemacht. Sie ging mit selbstgeschneidertem Petticoat, Blazer und Seemannsmütze an Bord der Alten Oper. FOTO: PRIVAT